

1 **Uwe Pöpping**

2 Oktober, 09, 2019

3 **Bundesminister**

4 Olaf Scholz, Horst Seehofer, Heiko Maas, Peter Altmaier, Christine Lambrecht, Hubertus Heil,
5 Annegret Kramp Karrenbauer, Julia Klöckner, Franziska Giffey, Jens Spahn, Andreas Scheuer,
6 Svenja Schulze, Anja Karliczek, Gerd Müller, Helge Braun

7 **P E R S Ö N L I C H (Artikel 10 GG, das auch für E-Mail gilt)**

8 **B E R L I N**

9 **Ihre Verantwortung und Pflicht zur Verfolgung kriminell agierender Staatsdiener, den**
10 **Schutz unschuldig gefolterter deutscher Staatsbürger**

11 **Unbedingt zu beachten:**

12 **1. Dieses Schreiben ist den oben genannten Bundesministern PERSÖNLICH**
13 **zuzustellen. Eine Unterschlagung dieses Briefes, und als solcher gilt auch eine E-Mail,**
14 **wäre ein strafrechtliches Vergehen gegen diverse Gesetze.**

15 **2. Eine Antwort per Briefpost lehne ich ab, da ich den Erhalt von klassischer Briefpost**
16 **aufgrund meiner Krankheit nicht mehr gewährleisten kann. Antwort bitte zwingend an**
17 **die Mailadresse: justizopfer@bessere-welt.com**

18 Ich weiß, dass offener Mailverkehr nicht sicher ist. Dennoch genehmige ich Ihnen der Versand Ihrer Antwort per
19 E-Mail. Mir ist es egal, selbst wenn Millionen mitlesen.

20 **3. Dieses Schreiben wurde per E-Mail übersandt. Alleine schon eine E-Mail fällt unter**
21 **das Post- und Briefgeheimnis, so dass eine E-Mail auch gesetzlich verpflichtend dem**
22 **angeschriebenen Empfänger auszuhändigen ist. Im Besonderen, wenn als Adresszusatz**
23 **„PERSÖNLICH“ vermerkt ist. Des Weiteren: Dieser Brief wurde als verschlüsselte**
24 **PDF-Datei versandt. Wobei in der Mail selber der Zugangscode mitgeteilt wurde.**
25 **Dieser Zugangscode entspricht somit dem verschlossenen Briefumschlag im normalen**
26 **Postbriefverkehr. Somit darf auch diese Datei nur durch die Person geöffnet werden, die**
27 **als ausschließlicher, persönlicher Empfänger in der Mail vermerkt ist. Alles andere**
28 **wäre eine Straftat aufgrund des Post- und Fernmeldegeheimnisses. Eine unbefugte**
29 **Öffnung und NICHT-Weiterleitung dieses Briefs an den Empfänger ist eine**
30 **Unterschlagung nach den Maßgaben des StGB.**

31
32 **Sehr geehrte Damen und Herren Bundesminister**

33 **Zunächst hier ein kleines Vorwort:**

34 Sie wurden schon mehrmals von mir angeschrieben. Ich hatte erwartet, dass ich von Ihnen
35 Unterstützung bekomme gegen die kriminellen und hochgradig verbrecherischen
36 Kapitalverbrechen deutscher Staatsdiener gegen meine Person, meine Unversehrtheit, gegen
37 meine Leben, gegen meine Menschenwürde und vieles mehr. Dies hatte ich Ihnen in einem
38 Beweisdokument mitgeteilt, dass jeder Einzelne von Ihnen auch erhalten hat. Alleine durch
39 den Fakt, dass Sie, also keiner von Ihnen es auch nur im Ansatz für nötig gehalten hat, in
40 irgendeiner Art zu antworten, beweist mir (*und wird es auch der EU-Kommission, dem*
41 *Internationalen Strafgerichtshof und auch der UN, wenn die bis dahin nicht pleite ist,*
42 *beweisen*), dass auch Sie mittels aktiver Beihilfe, zumindest aber durch Unterlassung an
43 diesen Verbrechen beteiligt sind, bzw. die Verbrecher schützen. Verbrechen, zu deren Zweck, . . .

44 das Strafgesetz, die Grundrechte, die Menschenrechte, gebeugt und gebrochen werden.
45 Verbrechen, bei denen man sogar die spanischen Behörden instrumentalisiert, gegen deren
46 eigenen Gesetze wie Verfassung, Menschenrechte, Gesetz zum Schutze von Invaliden uvam.
47 Straffällig zu werden.

48 Wenn Sie auch diesmal wieder meinen, die Sache aussitzen zu können, diese Verbrechen
49 totschweigen zu können, das klappt nicht. Ich werde jeden einzelnen von Ihnen in meiner
50 Beschwerde bei der EU Kommission, anprangern, aber insbesondere gegen jeden Einzelnen
51 von Ihnen beim Internationalen Strafgerichtshof Strafantrag wegen vorsätzliche Verletzung
52 des Völkerrechts aufgrund absolut niedrigster Beweggründe erstatten.

53 Und eines, dass Sie als Bundesminister besonders angeht:

54 Ist es nicht so, dass gerade SIE dieses Jahr so hochtrabend IHR (*denn unser ist es scheinbar*
55 *nicht*) Grundgesetz feiern? Gerade mir, aber auch vielen anderen, kommt ob dieser Heuchelei
56 das Frühstück von vorgestern noch hoch. Bei dem, wie deutsche Richter das Grundgesetz
57 vorsätzlich beugen, brechen und außer Kraft setzen können, im Übrigen mit Ihrer aller
58 Wohlwollen und Deckung, ist dieses Grundgesetz nicht das Papier wert, auf dem es
59 geschrieben steht. Mit welchem Recht dürfen sich so ein paar billige Richter anmaßen, dass
60 Grundgesetz außer Kraft zu setzen, das Grundgesetz zu ändern? Das ist eine Anmaßung
61 gesetzgebender Gewalt. Wobei für jeden Eingriff in das Grundgesetz eine Zweidrittelmehrheit
62 von Bundestag und Bundesrat vonnöten ist. Sie aber, als Bundesminister, dulden und decken
63 die Vernichtung des Grundgesetzes durch 3er, 5er oder 7er Richtersenate. Das ist keine
64 Demokratie, das ist reine Justizdiktatur. Zudem arbeiten Sie, die Bundesminister durch ihr
65 Stillschweigen bei den vielen Verbrechen gegen die Rechtsstaatlichkeit aktiv an der
66 Vernichtung der Freiheitlichen, Demokratischen Grundordnung mit.

67 Nun können Sie sich sicher auch erklären, warum diese Datei **LETZTES ANSCHREIBEN**
68 heißt?!?!?

69 **Vorwort Ende**

70

71 Als Bundesminister sind Sie eindeutig für Straftaten und Kapitalverbrechen jedes Einzelnen
72 Mitglieds der 3 Gewalten zur Verantwortung zu ziehen, sofern Sie davon Kenntnis haben,
73 selbst wenn man Ihnen vieles unterschlagen mag (*So wie meine vorab schon an Sie*
74 *gesendeten Unterlagen, durch die SIE von diesen staatlichen Verbrechen gegen mich schon*
75 *mehrfach Kenntnis erlangt haben*). Sie haben ebenfalls kriminelle Richter, welche in
76 besonderem Maße gegen die freiheitliche demokratische Grundordnung, gegen das
77 Grundgesetz und gegen die Menschenrechte und vieles andere Rechte, agieren, ihres Amtes
78 zu entheben, bzw. für deren Amtsenthebung und sofortige Beurlaubung zu sorgen, und ein
79 Ermittlungsverfahren einzuleiten. Genau das zählt auch zu Ihrem gesetzlichen
80 Aufgabenbereich. Nichts von dem ist geschehen, obwohl ich Ihnen die eindeutigen Beweise
81 geliefert habe. Aus diesem Grund muss ich den Verdacht vorbringen (*natürlich auch bei*
82 *meinem Strafantrag beim Internationalen Strafgerichtshof gegen Sie alle*), dass auch SIE
83 vorsätzlich diese Straftaten, schwere Straftaten, Officialdelikte, Ihrer Staatsdiener schützen
84 und sich so der Beihilfe schuldig machen. Welches im Übrigen Beihilfe an schwerer Folter
85 und versuchtem Mord ist. Mordmerkmale sind vorhanden. Ihre Staatsdiener von der
86 Generalbundesanwaltschaft (*der Herr Generalbundesanwalt hat einen Brief ähnlichen Inhalts*
87 *auch schon persönlich von mir erhalten, ebenso wie die Kanzlerin, der Bundespräsident und*
88 *alle Mitglieder des Petitionsausschusses der Bundesregierung*), des BVerfG, des BGH, und
89 vor allem des OLG Stuttgart sind meiner Meinung und meinem Rechtsverständnis nach
90 kriminell agierende Subjekte, die nicht einmal davor zurückschrecken, gutes deutsches
91 kodifiziertes Recht für ihre Kapitalverbrechen zu beugen, zu brechen und außer Kraft zu
92 setzen..

93 Ich habe zudem den schlimmen Verdacht, dass sich einige dieser Personen an meinen
94 Forschungsergebnissen bereichern wollen und somit meinen Tod billigend in Kauf nehmen.

95 *(Ist ein niedriger Beweggrund, also Mordmerkmal)*
96 Ich habe mich übrigens auch bei internationalen Juristen in meinem Fall kundig gemacht und
97 erhalte auf breiter Linie Zustimmung.

98 **Es handelt sich um das Verfahren 5 – 2 StE 216 (2)** das von dem Ausnahmegericht OLG
99 Stuttgart (*Artikel 101 Grundgesetz*) auf die illegalste Art und Weise gegen mich geführt wird.
100 Unter Beihilfe des Ausnahmegerichts BGH und des Ausnahmegerichts BVerfG in
101 Mittäterschaft.
102 Lesen Sie bitte weiter, es wird noch interessant.

103
104 An dieser Stelle möchte ich, nun auch über Sie, einen, wie nennen sich noch diese böartigen
105 Absprachen zwischen Richtern Staatsanwälte und Rechtsanwälten zu Lasten der Mandanten?
106 **Deal** anbieten. **SIE** sorgen für die Einstellung dieses kriminell und zu 100% unrechtstaatlich
107 geführten Verfahrens auf Kosten der Staatskasse, ohne jegliche Auflage, und zahlen mir ein
108 geringes Schmerzensgeld inkl. Schadenersatz für die totale Vernichtung meiner Gesundheit
109 und dem Vorhaben, mich zu ermorden, dadurch also auch Vernichtung meines Lebens, durch
110 unerträgliche Folter, von sagen wir lächerlichen 500.000 €, und wir vergessen die ganze
111 Sache. Wie gesagt, es ist nur das Angebot für einen Deal, es ist **keine** Erpressung. Denn **ICH**
112 gehe einen ordentlichen Rechtsweg, im Gegensatz zur BRD. (*Allerdings international, da mir*
113 *in der BRD der mir gesetzlich zustehende Rechtsweg durch die Gewalten verwehrt und*
114 *boykottiert wird*)

115 Sicherlich ist auch schon mein Antrag auf einen Schadenersatzprozess im Rahmen des Alien
116 Tort Claims Act in den USA vorbereitet. Und ich denke, dass hier die Schadenersatz- und
117 Schmerzensgeldforderungen ungleich höher ausfallen werden. Welchen Weg wir nun gehen,
118 hängt einzig und allein auch von Ihrer Entscheidung ab. Ich werde Sie da keinesfalls
119 beeinflussen.

120
121 Also wie gesagt, im Falle einer Einigung bin ich der Letzte, der sich noch weiter um etwas
122 bemüht, ich bin froh, wenn ich die wenige mir verbleibende Lebenszeit in Ruhe verbringen
123 kann. Dementsprechend mein Angebot:

124
125 **Ich vergesse meine Beschwerde bei der EU-Kommission.**
126 *(Ich habe mittlerweile Kontakte aufbauen können, mit Hilfe der spanischen Justiz, so dass*
127 *meine Beschwerde direkt an der richtigen Stelle eintrifft und nicht von Ihren Schergen vorher*
128 *abgefangen werden kann)*

129 **Ich vergesse meinen Strafantrag beim Internationalen Strafgerichtshof in Den Haag.**
130 Bei dem ich auch eine persönliche Anklage gegen Sie, als verantwortliche Bundesminister,
131 wegen Verbrechen gegen die Menschlichkeit nach dem römischen Statut einleiten lasse. Aber
132 dabei sind Sie in guter Gesellschaft. Denn die Klage betrifft auch den Bundeskanzlerin, den
133 Bundespräsidenten, alle Mitglieder des Petitionsausschusses, die alle über die Verbrechen
134 gegen mich informiert wurden, es aber, genau wie Sie, nicht nötig hatten, auch nur einmal zu
135 antworten.

136 *(Auch hier habe ich mittlerweile die Kontakte knüpfen können, dass mein Strafantrag zum*
137 *einen in die richtigen Hände der dortigen Anklagebehörde gelangt, als auch in die Hände*
138 *eines dortigen Richters persönlich vorab, was auch hier nicht mehr durch Sie boykottiert*
139 *werden kann, so wie die BRD scheinbar den ECHR anweist, Menschenrechtsbeschwerden*
140 *deutscher Staatsbürger, zur Not auch illegal, abzuweisen. Der dortige Richter Potocki wird*
141 *sich auf jeden Fall strafrechtlich verantworten müssen, weil von meiner Seite die*
142 *Verdachtsmomente der Korruption, der Volksverhetzung gegen Deutsche und noch andere*
143 *Punkte ins Spiel gebracht werden.)*

144 **Ich verzichte auf eine immens Schadenersatz- und Schmerzensgeldklage in den USA**
145 **(ATCA, Alien Tort Claims Act), die immer noch das Sagen in der BRD haben.**

146
147 **Ich verzichte weiterhin darauf, den Fall immer weiter in den sozialen Medien zu**
148 **verbreiten.**
149 Und ich verzichte darauf, dass Schreiben, in dem ich all die Verbrechen der BRD und ihrer
150 Staatsdiener recht ausführlich aufführe, in deutsch, englisch, französisch, russisch, chinesisches,
151 weltweit flächendeckend als Leserbrief an mindestens mehrere hundert internationale
152 Medienhäuser zu verteilen.
153 Und speziell dass dürfte doch SIE interessieren, oder?
154 Sie haben, zumindest doch teilweise, China vorgeworfen (*Russland übrigens auch*) die
155 Menschenrechte zu verletzen, oder haben da die Medien gelogen? Also als Bundespolitiker
156 eines Landes (*BRD*) das die Menschenrechte und die eigenen Grundrechte im Rahmen
157 politischer illegaler Verfolgung auf das Übelste mit den Füßen tritt, zulassen, dass deutsche
158 Staatsbürger durch Beugen, Brechen und Außerkraftsetzen von kodifiziertem deutsches Recht
159 auf das Übelste zu Tode gefoltert werden, **solche Bundespolitiker wollen allen Ernstes**
160 **einem anderen Land etwas über die Einhaltung der Menschenrechte erzählen?**
161 Sie sehen sicher selbst, dass das irgendwie nicht ganz stimmen kann, nicht wahr?
162 Und nein, es macht weder Sinn, noch einmal zu versuchen, hier im Rahmen einer illegalen
163 und verbrecherisch erschlichenen Amtshilfe, wie schon einmal geschehen, aufzukreuzen.
164 Die wichtigsten Dokumente befinden sich in neutraler Hand und werden mit allen Namen
165 veröffentlicht, wenn ich mich 2 Tage nicht melde.
166 Gilt übrigens auch für den Fall meines Todes. Wobei es vollkommen unerheblich ist, um
167 welche Art von Tod es sich handelt. Macht also auch keinen Sinn, mich zu verunfallen, oder
168 mich sonst wie umzubringen, wie es die deutschen Richter seit nun über 4 Jahren durch
169 schwerste Folter versuchen.
170
171 Also, wo sollen wir hier anfangen?
172 Damit, dass die Hausdurchsuchungen aufgrund eines nicht rechtsgültigen Beschlusses der
173 Ermittlungsrichterin Wimmer illegal durchgeführt wurden und deshalb als bewaffneter
174 Raubüberfall zu werten sind? Denn ein nicht, oder nicht ordnungsgemäß, unterschriebener
175 Beschluss ist ein Entwurf und nicht rechtsgültig. Das steht so im BGB und es gibt auch schon
176 zahlreich höchstrichterlich Entscheide, die diesen Punkt im BGB bestätigen. Somit sind
177 ALLE Beschlüsse der Richterin Wimmer reine Entwürfe, und haben keine vollstreckbare
178 Rechtskraft. Was übrigens auch auf sämtliche Beschlüsse des BGH, des BVerfG und des
179 OLG Stuttgart zutreffen. Trotz mehrmaliger Aufforderung ist man nicht der Pflicht
180 nachgekommen, mir durch Übermittlung ordnungsgemäß unterschriebener Beschlüsse deren
181 Rechtskraft zu beweisen. Das ist ausreichend Beweis dafür, dass auch die Originalbeschlüsse
182 nicht unterschrieben, somit Rechtsungültig sind. Das somit das gesamte Verfahren illegal, und
183 als Verbrechen gegen mich im Rahmen eines verbotenen Ausnahmegerichts anzusehen ist.
184 anzusehen ist. Meine Verurteilung zum Tode ohne Gerichtsverhandlung, und die
185 Vollstreckung mittels schwerster Folter. In jedem Rechtsstaat bekäme ich Recht. Leider ist
186 die BRD schon lange kein Rechtsstaat mehr.
187 Und aufgrund dieser rechtsunwirksamen Beschlüsse hat sich die Generalbundesanwaltschaft
188 oder eine ihrer Unterabteilungen rechtswidrig eine Amtshilfe in Spanien erschlichen. Ich habe
189 hier bei diversen hiesigen spanischen Behörden dahingehend Aufklärungsarbeit geleistet, was
190 diese Behörden auch bitterböse gemacht hat, da sie so dermaßen von der BRD
191 instrumentalisiert und zu Straftaten missbraucht wurden. Sie können sich gerne erkundigen.
192 Der zweite Versuch, hier in Spanien, Amtshilfe bei verfassungswidrigen kriminellen Taten
193 gegen meine Unversehrtheit, mein Leben, zu erhalten, wurde abgelehnt, weil ich unter dem
194 Schutz der spanischen Verfassung stehe. Somit auch unter dem spanischen Schutz der
195 Menschenrechte (*die ja von der BRD auch vorsätzlich mit den Füßen getreten werden*) und
196 auch unter dem Schutz des spanischen Gesetzes zum Schutze von Invaliden, automatisch auch

197 unter der EU und UN Behindertenschutzkonvention und des Völkerrechts. Das sind Sachen,
198 zu deren Bedeutung Ihre Staatsanwälte und Richter sowie auch Sie als Politiker vielleicht
199 einmal den Duden befragen sollten, denn nach meiner Einschätzung sind Ihnen allen diese
200 Sachen vollkommen unbekannt. Falls nicht, noch schlimmer, dann sind die Verbrechen gegen
201 mich unter Bruch des StGB, des Grundgesetzes, der Menschenrechte, der EU-
202 Behindertenschutz-Charte, der UN Behindertenschutz-Charta und des Völkerstrafrecht
203 vorsätzlich und aus niedrigen Beweggründen.

204 **Und schwupps, reden wir von versuchtem Mord im Amt.**

205

206 Und auch Ihnen, bzw. allen benannten, bzw. involvierten Staatsdienern war von vornherein
207 klar, dass im Rahmen der illegalen Durchsuchung bei mir und Raub meines Eigentums die
208 spanischen Behörden zum Bruch ihrer eigenen Gesetze instrumentalisiert wurden (*Ja, auch*
209 *SIE, denn die Unterlagen haben Sie bereits mindestens einmal erhalten*). Weil auch die
210 Spanier, aufgrund dieser komischen EU Rechte, **die keinerlei Schutzmechanismen haben**,
211 eine beantragte Amtshilfe eines anderen EU Staates nicht auf Rechtswirksamkeit prüfen.
212 Somit mache ich auch der hiesigen Staatsanwaltschaft und der Polizei wirklich nur geringe
213 Vorwürfe, auch wenn die gegen meine Rechte im Rahmen der Durchsuchung verstoßen
214 haben. Aber hier ist ein Deal entstanden, den man so nicht nennen kann. Ich wurde von den
215 spanischen Behörden gefragt, ob ich Strafantrag wegen dieser Vergehen im Amt (*der*
216 *Spanier*) hier stellen wolle. Ich habe dies abgelehnt, weil ich mich unter den Schutz dieser
217 Behörden stellen möchte. Und schon war die Einigkeit vorhanden. **Schließlich ist das**
218 **Königreich Spanien, im Gegensatz zur BRD-Diktatur, ein Rechtsstaat.**

219 Denn die sind von Ihnen, bzw. Ihren Schergen absolut getäuscht und instrumentalisiert
220 worden. Ich glaube kaum, dass Sie sich vorstellen können, wie böse diese Leute auf die
221 deutschen Behörden sind. Es kommt auch nicht von ungefähr, dass ich von mehreren
222 Polizisten, die ich in dem Falle auch privat anrufen darf, die Zusage habe, dass in einem
223 neuerlichen Überfall durch deutsche sogenannte Beamte hier in Spanien auf meinen Antrag
224 hin sofort die Handschellen klicken und diese Herrschaften zunächst auf Strafantrag von mir
225 wegen versuchter Folter und versuchtem Mord verhaftet werden. **Werte Damen und Herren**
226 **Bundesminister, ICH habe nichts mehr zu verlieren, meine Gesundheit und fast den**
227 **Rest meines Lebens habt IHR mir schon genommen. Sowie auch den letzten Rest meiner**
228 **Menschenwürde.**

229 **Und das unter größter Missachtung jeglicher Verhältnismäßigkeit und jeglichen**
230 **Übermaßverbotes.**

231 (*Allein schon aufgrund dieser beiden Punkte, wäre ich in Spanien schon nicht mehr*
232 *verfolgbar. Nach spanischen Recht können Sie auch Ihre getürkte Mitgliedschaft von mir in*
233 *einer kriminellen Vereinigung vergessen.*)

234

235 Aufgrund des Raubes meiner Forschungsergebnisse/Behandlungsmethoden durch die
236 kriminell agierenden deutschen Behörden muss ich wieder auf die giftigen, rein
237 symptomatisch wirkenden chemischen Pharmagifte zurückgreifen. Da mir Morphium
238 und/oder Fentanyl nur in einer Dosis helfen, die mich aber mittels Erstickungsanfällen
239 umbringen, muss ich andere Schmerzmittel in Überdosierung nehmen, was mir schon
240 mehrfach Symptome eines Herzinfarkts und auch leichte Schlaganfälle beschert hat.
241 Aber das können Sie auch in dem beigefügten Krankheitsbericht nachlesen.

242 Zudem werde ich sicher auch noch feststellen lassen, wer sich an den mir geraubten
243 Forschungsergebnissen bereichern wird. Denn von dem niedrigen Beweggrund der Geldgier
244 gehe ich zu 100% aus.

245 Ich habe nicht mehr viel Zeit, da ich durch die an mir begangenen Verbrechen bald verrecken
246 werde. SIE aber dadurch genauso wenig. Denn ich werde es ganz groß Öffentlich machen.

247 Und weder SIE noch irgendwer anders kann das vermeiden. Ich denke, besonders China und

248 Russland werden erfreut sein, zu erfahren, in welcher schlimmer Art Deutschland Verbrechen
249 gegen die Menschlichkeit begeht. **NEIN, ich werde weder radikal, noch sonst irgendwas.**
250 **ICH gehe den rechtlichen Weg, im Gegensatz zu Ihnen und Ihren Helfern. Oder**
251 **beweisen Sie mir, das auch Sie noch einen Funken Gerechtigkeit/Rechtsempfinden im**
252 **Leib haben?**

253
254 Ich werde jetzt hier auch nicht noch einmal ausführlich alle Verbrechen der 3 deutschen
255 Gewalten in gemeinsamer Tat aufzählen. Denn die entsprechenden Dokumente haben Sie
256 bereits mit (*mehreren*) vorherigen Schreiben erhalten. Wenn wir uns aber die Taten
257 anschauen, und wer wie involviert ist, dann ist eindeutig klar zu sehen, dass man auch hier
258 von der Bildung einer kriminellen Vereinigung der 3 Gewalten im Rahmen des § 129 StGB
259 ausgehen kann. Denn mein Beweisdokument, in dem nahezu all diese schlimmen Taten
260 aufgeführt sind, haben Sie erhalten, auch mit der Bitte, aufgrund der schweren Officialdelikte
261 von Richtern und Staatsanwälten, dagegen vorzugehen. Was nach deutschem Recht ihre
262 absolute **PFLICHT** gewesen wäre. Also haben auch Sie persönlich sich nunmehr der
263 Rechtsbeugung, Begünstigung von Straftaten und der Beihilfe an Folter, Körperverletzung,
264 versuchten Totschlag/Mord durch Unterlassung mit schuldig gemacht.

265 Ich habe im Übrigen auch ALLE deutschen Staatsanwaltschaften angeschrieben. Drei von
266 denen haben eine Verfolgung der Officialdelikte hochgradig kriminell abgelehnt, der Rest
267 dieser Vereine hatte es nicht einmal nötig, zu antworten. Sicher wollen SIE mir nun doch
268 nicht wirklich etwas von Rechtsstaatlichkeit erzählen, ob dieser kriminell agierenden
269 Staatsdiener in der BRD?

270 Wie ich schon sagte, es gibt mehr als genug Beweise, dass in der BRD keine Gewaltenteilung
271 mehr existiert, was ja auch schon der EuGH festgestellt hat. Speziell in meinem Fall decken
272 sich die 3 deutschen Gewalten gegenseitig bei schlimmen Officialdelikten gegen meine
273 Gesundheit, mein Leben, meine gesamten Menschenrechte und das Völkerstrafrecht.

274
275 Soll ich hier noch weiter machen? Oder holen Sie sich vielleicht mal das Dokument, das ich
276 Ihnen geschickt habe, wieder aus der Mülltonne, wo es doch sicher archiviert wurde? Ich
277 kann Ihnen die Dokumente auch noch mal zusenden, falls die, wie es sicher kein Einzelfall ist
278 (*meine Meinung*), rechtswidrig von Mitarbeitern unterschlagen werden? Nein, das ist keine
279 Beleidigung. Wenn ich Schreiben **an Sie persönlich** adressiere und Sie diese nicht erhalten,
280 dann ist es eine Unterschlagung und das ist kriminell. Das schützt Sie aber nicht vor einer
281 persönlichen Verfolgung durch internationale Gerichtsbarkeiten. Im Falle des Wunsches einer
282 nochmaligen Übermittlung erwarte ich aber von Ihnen die Nennung einer persönlichen E-
283 Mail-Adresse, die nur **SIE** sichten können. Ich vertraue nicht einem einzigen Mitarbeiter in
284 Ihrem Verein mehr.

285
286 Die „werten“ (*und nun lachen wir mal gemeinsam*) Richter vom BVerfG habe meinen Antrag
287 auf einstweilige Anordnung mit Herausgabeanordnung damals abgelehnt. Dass die
288 Begründung dieser Ablehnung rechtswidrig, gar kriminell im Rahmen der kriminellen
289 Vereinigung, in die ich auch diese Personen einsortieren muss, war, kann ich beweisen.
290 Dieser Beschluss des BVerfG ist auch nicht unterschrieben. Ich behaupte, auch das Original
291 ist nicht unterschrieben, weil man mir die persönliche Einsichtnahme in die angeblichen
292 Unterschriften auch verwehrte. Ich bin zu 100% davon überzeugt, dass diese rechtswidrige
293 Tat der BVerf-Richter in trauter Absprache mit Glaser/Geilhorn von der
294 Generalbundesanwaltschaft (*das ich mittlerweile die Generalbundesanwaltschaft, das BGH,*
295 *das BVerfG und das OLG Stuttgart als kriminelle Vereinigung im Sinne des § 129 StGB*
296 *ansehen muss, werden Sie sicher verstehen, auch das ich mittlerweile die Legislative wegen*
297 *vorsätzlicher Beihilfe durch Unterlassung in diese Vereinigung einsortieren muss*) und mit
298 Wimmer vom BGH geschehen ist. Ich bin zu 100% überzeugt, dass man beim BVerfG

299 meinen Antrag nicht einmal gelesen hat. Ein Bundesverfassungsgericht, dass die Verfassung
300 mit Füßen tritt? **In einem Rechtsstaat gibt es das nicht, aber in der BRD.**

301
302 Ich habe die kriminell agierende Richter des OLG Stuttgart wegen hochgradiger Befangenheit
303 abgelehnt. Eben aufgrund deren Verbrechen, der zahlreichen, gegen mich begangenen
304 *Offizialdelikte (diese können Sie alle in meinem Beweisdokument nachlesen, das Sie ja bereits*
305 *mindestens zweimal, ohne jede Reaktion, erhalten haben)*. Dieser Befangenheitsantrag wurde
306 von den befangenen Richtern abgelehnt. Aber mit einer Begründung, in der nur auf einen
307 Bruchteil der begangenen Verbrechen eingegangen wurde. Man hat sich lediglich von der
308 Befangenheit des Vorwurfs der Rechtsbeugung freigesprochen. Warum muss ein Richter
309 dabei nicht auf ALLE Vorwürfe eingehen? **Könnte es sein, dass dann diese Negativpunkte**
310 **in der Personalakte landen?** Also auch hier versuchter Mord aus niedrigen Beweggründen,
311 um die eigenen Straftaten (*also die der Richter*) zu verdecken? Bei Tötung eines Menschen
312 (*auch der Versuch ist strafbar*) zur Verdeckung eigener Verbrechen ist eindeutig auf niedere
313 Beweggründe zu erkennen, was es dadurch zu **Mord**, bzw. **versuchtem Mord** macht. Das ist
314 in keinerlei Hinsicht mehr nur ein Totschlag. Ist mehr wie eindeutig und wird auch so
315 international angeklagt. Aber sicher nicht in der BRD wo keine Rechtsstaatlichkeit, keine
316 freiheitliche demokratische Grundordnung und scheinbar auch keine Demokratie mehr
317 existiert. Zumindest nicht bei illegaler politischer Verfolgung. **Oder beweisen SIE mir, dass**
318 **es noch einen Hauch Rechtsstaatlichkeit in der BRD gibt?** Vielleicht schon einmal alleine
319 dadurch, dass Sie Ihre **PERSÖNLICHE** Antwort an mich auch **persönlich** unterschreiben,
320 nach den **Vorschriften des BGB?**

321 Erhalte ich keine Antwort von Ihnen, werde ich nach der Frist von einer Woche einen
322 Strafantrag stellen, wegen Verletzung des Postgeheimnisses und Unterschlagung von
323 wichtigen Dokumenten Bei der Bundesregierung, bzw. Ihren Büros.

324 Weiterhin: Auch von den wohlwollenden Kollegen der Stuttgarter Richter wurde die
325 Ablehnung des Befangenheitsantrages aufgrund von Rechtsbeugung, bestätigt. Auch hier
326 wieder kein Wort zu den angeklagten Straftaten.

327 **ICH nennen so etwas Beweismittelfälschung/Beweismittelunterdrückung, strafbar nach**
328 **dem StGB und anderen. Und natürlich wieder die Vernichtung der Rechtsstaatlichkeit,**
329 **die Vernichtung der freiheitlich demokratischen Grundordnung. Und Rechtssicherheit**
330 **gibt es in dieser BRD ja auch schon lange nicht mehr, weil hier jeder sakrosankte**
331 **Richter, sogar gesetzwidrig, machen kann, was er will.**

332 Ich kann beweisen, das diverse Beschlüsse, bzw. Entwürfe von Beschlüssen, weil nicht
333 unterschrieben, erst **NACH Ablauf der Einspruchsfrist** für mich beim Gericht **abgeschickt**
334 wurden. Um mir einfach mal meine Einspruchsfrist zu nehmen. Rechtsstaatlichkeit?????
335 Alleine schon das ist ein schlimmeres Verbrechen wie das, was man meint, mir vorwerfen zu
336 müssen.

337 Ach ja, zum Thema der mir vorgeworfenen Taten. Auch hier habe ich mich mit der
338 spanischen Justiz kurzgeschlossen. Ich habe es ihnen (*den spanischen Behörden*) aufgrund der
339 deutschen **UND** spanischen Gesetze erläutert. Schon aufgrund der deutschen Gesetze ist diese
340 Anklage rechtswidrig. Nach spanischem Recht hätte ich keinerlei Straftat begangen. Ich
341 denke, Sie wissen, dass es eine Amtshilfe und Auslieferung (*eines Gesunden, was bei mir eh*
342 *nicht zutrifft*) nur dann rechtskonform ist, wenn die Tat auch nach dem Recht des Landes, in
343 dem die Amtshilfe beantragt wird, auch strafbar ist. Nun, die spanische Justiz sagt: **NEIN.**
344 Außerdem ist eine Verfolgung der mir vorgeworfenen Straftaten, also der Export des
345 deutschen StGB, genau nach diesem StGB nicht rechtens. Denn **ALLE** Punkte, bei denen
346 auch im Ausland möglicherweise verfolgt werden dürfte, treffen in meinem Fall nicht zu.

347 **Wollen Sie es wirklich auf internationale Verwicklungen ankommen lassen?**

348 Denn die wird es geben.

349

350 Und wenn es Ihnen in den Sinn kommen sollte, den Versuch zu unternehmen, mich nach der
351 perfiden Art, wie bei Gustl Mollath aus dem Verkehr zu ziehen, weil es mit dem Ermorden
352 durch diverse Richter ja noch nicht funktioniert hat, auch das können Sie sich, wie sagt der
353 Volksmund so schön, abschminken. Ich habe eine Patientenverfügung nach BGB, durch die
354 Ihnen das Unmöglich gemacht wird. Und ein Psychiater hat bestätigt, dass ich diese
355 Patientenverfügung bei voller Geschäftsfähigkeit unterzeichnet habe. Des Weiteren habe ich
356 das offizielle spanische Pendant einer Patientenverfügung, die sogar nach den Vorschriften
357 des spanischen Rechts (*hier im Lande hält man sich schließlich noch an Recht und Gesetz*)
358 von einem Notar erstellt und beglaubigt wurde. Also auch hier: Pech gehabt.

359 **Werte Damen und Herren Bundesminister. Gerade Ihnen, die sich in diesem Bereich**
360 **viel mit Recht und Gesetz beschäftigen müssen, muss doch eindeutig klar sein:**

361 Gehen Sie nicht auf dieses wiederholte Schreiben an Sie persönlich ein, machen Sie sich
362 sowohl nach deutschem Recht, als auch nach europäischem Recht, sowie dem römischen
363 Statut des Internationalen Strafgerichtshofes in Den Haag strafbar. Und auch im Rahmen der
364 Beihilfe kommen hier **zahlreiche** Straftaten zum Tragen. Die muss ich Ihnen, als teilweise
365 Juristen, die meine Beweise erhalten hat, hier sicher nicht alles aufzählen. Und Sie können
366 sich sicher sein, dass ich in meinem Strafantrag an den Internationalen Strafgerichtshof in
367 Den Haag auch Sie persönlich, also jeden Einzelnen von Ihnen, so wie die Bundeskanzlerin,
368 den Bundespräsidenten, alle Bundesminister, den Generalbundesanwalt und natürlich die
369 involvierten Richter und Staatsanwälte, sowie die BRD im Ganzen, anklagen lassen werde.
370 Der Beweis, den ich erbringen kann, dass in Deutschland mittlerweile eine Justizdiktatur
371 herrscht, wie sie auch in den Jahren 1933 ff nicht schlimmer war, dürfte für die Internationale
372 Gerichtsbarkeit schon ausreichend sein. Denn es gilt, eine schon wieder teilstallierte totale
373 Diktatur in Deutschland zu verhindern. Und dass sich eine solche im Aufbau befindet, dass
374 wissen Sie und auch alle anderen Beteiligten doch mehr wie gut.

375
376 So, hier komme ich zunächst zum Schlusswort. Ich denke, es wird ca. 1 Woche brauchen, bis
377 ich auch dieses Schreiben multilingual für die internationalen Medien übersetzt habe.
378 Natürlich räume ich Ihnen diese Zeit für eine erste Kontaktaufnahme ein und werde zunächst
379 nichts weiter unternehmen, außer natürlich, mich weiter mit den spanischen Behörden
380 abzusprechen. Wenn Sie aber meinen, mich wieder einmal ignorieren zu müssen, dann steht
381 ja sicher auch von Ihrer Seite einer Veröffentlichung nichts mehr im Wege.

382
383 Aber ich stehe einer friedlichen Einigung (*siehe mein Vorschlag zu einem „Deal“ oben*) nach
384 wie vor sehr offen gegenüber. Es liegt an Ihnen.

385 In Erwartung Ihrer geschätzten Antwort verbleibe ich

386 Mit freundlichen Grüßen



387

388 Uwe Pöpping

389

390 Ein Dokument lege ich Ihnen aber doch noch bei, meine Krankheitsinformationen, denen Sie
391 die Auswirkungen des Verbrecherischen Verhaltens der drei deutsche Gewalten eindeutig
392 entnehmen können.